

## TIPPS ZUR VORBEREITUNG AUF EINE SPRACHZERTIFIKATSPRÜFUNG

Wer eine Fremdsprache beherrscht, kann dies über ein Sprachzertifikat nachweisen. Für einige Sprachen gibt es mehrere Sprachzertifikate. Bei der Wahl für das geeignete Zertifikat sollten Sie verschiedene Aspekte berücksichtigen werden: Zum einen ist es z. B. relevant, **wofür das Zertifikat** gebraucht wird, zum anderen kann auch dessen **zeitliche Gültigkeit** ein entscheidender Faktor sein: Es gibt allgemeine oder berufsbezogene Sprachzertifikate (z. B. für den Unterricht, Wirtschaftsdeutsch u. a.). Sie sind oft Voraussetzung für die Zulassung zu einem Studium oder notwendig, um eine Arbeitsstelle zu finden. Insbesondere für einen Universitätsbesuch ist es ratsam, sich rechtzeitig an die gewählte Hochschule zu wenden, um die Art des anerkannten Sprachzertifikates und das erforderliche Niveau zu kennen.

Wenn Sie sich für eine bestimmtes Sprachzertifikat entschieden haben, informieren Sie sich über den nächstgelegenen **Prüfungsort** und die **Prüfungstermine**. Einige Prüfungen finden mehrmals im Jahr zu festen Terminen statt, andere variieren je nach Ort. Finden Sie heraus, ob Sie bei einer **mündlichen Prüfung** zuhören, eine **Simulation** durchführen oder an einem **Tag der offenen Tür** am Prüfungsort teilnehmen können.

Sobald Sie Ihr Sprachniveau festgelegt haben, setzen Sie sich ein **realistisches Ziel** und legen Sie die Prüfung ab, wenn Sie sich dazu bereit fühlen: Sie können Ihr Sprachniveau selbst einschätzen, indem Sie sich mit dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen behelfen, online verfügbare Tests oder Modellprüfungen aus unseren Bibliotheken benutzen. Denken Sie daran, **sich gründlich auf alle vier Fertigkeiten vorzubereiten: Lesen, Hören, Schreiben, Sprechen**.

Machen Sie sich mit der **Struktur der Prüfung vertraut**. Üben Sie mit geeignetem Trainingsmaterial, allen voran mit den Modellprüfungen und halten Sie dabei, den vorgegebenen Zeitrahmen ein. Die Zeit gut einzuschätzen und die Prüfungsteile gut zu kennen, helfen Ihnen dabei, den Test gelassen und konzentriert anzugehen.

**Lesen** Sie Artikel in Zeitungen und Zeitschriften in Originalsprache: Viele Prüfungen sehen die Verwendung von authentischem Material vor, insbesondere im Teil zum Leseverständnis. Lesen erweitert den Wortschatz und die Kenntnis über den richtigen Einsatz der neuen Wörter.

**Hören** Sie Nachrichten, Podcasts, Interviews und nehmen Sie die verschiedenen Akzente einer Sprache auf. Durch Zuhören verbessern Sie auch den Wortschatz und die Aussprache.

Im mündlichen Teil einer Sprachprüfung geht es immer um eine **Interaktion** in der Zielsprache, daher ist es wichtig, die Angst vor dem **Sprechen** zu überwinden und sich fließend und sicher auszudrücken.

Im Idealfall sollten Sie jemanden zum Sprechen finden oder Veranstaltungen besuchen, die Konversation oder **Sprachaustausch** vor Ort anbieten. Sollten Sie diese Option nicht haben, gibt es auch **Online-Plattformen** als Hilfsmittel. Als Übung könnten **sich selbst aufnehmen**, während Sie die Handlung eines Buches oder Films laut zusammenfassen oder ein Bild beschreiben und sich dann "kritisch" zuhören.

**Schreiben** Sie Texte, Briefe oder ein persönliches Tagebuch. Denken Sie daran, dass das Schreiben eines korrekten Textes auf einem guten Wortschatz und der Kenntnis von **Grammatikregeln** und **Syntax** basiert. Ständiges Schreiben hilft, Ihre **Schreibfähigkeiten** zu trainieren.

**Lesen Sie Ihren Text mindestens zweimal durch**. Legen Sie, falls möglich, eine Pause dazwischen ein: Wenn Sie zum zweiten Mal zum Text zurückkehren, werden Sie mehr Ungenauigkeiten erkennen und Phrasen fließender **umformulieren** können.

Lernen Sie **neue Wörter** immer in Kombination mit dem richtigen Artikel, der Pluralform und der eventuellen Präposition.

Und vor allem ...

- **lernen Sie regelmäßig,**
- **aber diversifizieren Sie und gestalten Sie Ihren Lernprozess unterhaltsam:** Lernen mit Spaß ist eines der Geheimnisse für den Erfolg.

Es gibt viele Möglichkeiten einen positiven Zugang zur Sprache zu finden. Geben Sie Ihrer **Kreativität** Raum:

- Wenn Sie ein Sportfan sind, hören Sie sich Sportkommentare in der jeweiligen Sprache an.
- Wenn Sie Musik mögen, versuchen Sie, die Texte Ihrer Lieblingslieder zu verstehen.
- Wenn Sie ein Hobby pflegen, suchen Sie nach Webseiten zum Thema.

So lernen Sie nebenbei und selbstständig neue Ausdrücke und Sprachwendungen und diese Verbesserung Ihrer Sprachkenntnis gibt Ihnen wieder die Motivation zum Weitermachen.